



2007/22 Disko

<https://www.jungle.world/artikel/2007/22/der-terror-fahrplan>

Der Terror-Fahrplan

GLOBALISIERUNGS-WORLD deckt die Pläne der Polit-Rabauken auf:

1. Juni

Europa. Busse und Sonderzüge rollen an. Chaoten kommen scharenweise aus Basel, Bonn und Salzburg

Bad Doberan. Eröffnung der Ausstellung „Balance!“. Künstler und Kinder (!) zeichnen ihre Terrorphantasien

Berlin. 11 Uhr: Unsere Kanzlerin im Visier der Terroristen! Übergabe von Bekennerschreiben an Angela Merkel

Hinter Bollhagen. 11.45 Uhr: Gottesdienst „Für die Opfer des Kapitalismus“. Wenn das der Liebe Gott sieht!

Rostock. 16 Uhr: „Worldparliament of Clowns“ im Kurhaus! Sehr komisch!

Schweinrich. „G-Dur statt G8“ – so klingt der Terror

2. Juni

Rostock. 12 Uhr: Großdemonstration am Schutower Kreuz und am „Platz der Freundschaft“- Auch geplant: Attacken mit „Großpuppen“ und „1000 Großballons“

Rostock. 13 Uhr: „Andacht“ in der Marienkirche Rostock...

Rostock. 16 Uhr: „Juli“ und „Wir sind Helden“ (!) heizen die Hass-Stimmung auf

Schwerin. 10 Uhr: Aufmarsch der Rechten. Die „Antifa“ rückt zur selben Zeit am Pfaffenteich zum Duell an

3. Juni

Rostock. Kirchenterror total. Glockenläuten, Gottesdienste, Andachten, „Gebetsketten“ und „Räume der Stille“. In Bad Doberan zündeln religiöse Fundamentalisten: 30 000 Kerzen!

Rostock. Terrortag Landwirtschaft. 10 Uhr: Universität, 11.30 Uhr: Demonstration, 13.30 Uhr: so genannte „Rallye“ nach Groß Lüsewitz. Dort ab 13.00 Uhr „Dorffest“ (!)

Güstrow. Verkehrsterror! „Fahrrad-Karawane“ vom Bombo(!)drom nach Rostock-Laage

Irgendwo. „Rave against the Machine“. Open-Air-Tanzterror. Ort und Zeit halten die so genannten „Hedonisten“ geheim

Rostock. 16 Uhr am Stadthafengelände: Organisierte Ruhestörung mit der Agit-Prop-Band Chumbawamba, Jan Delay (Sohn Stammheims!) und den Terrorprinzen („Wir sind gut in auf die Fresse haun.“)

4. Juni

Rostock. Asylantentag. 13 Uhr: Demonstration für „Bleiberecht“ für ausländische Terroristen

Fischereihafen. 16 Uhr : „Slot Theater“ mit „provokanten“ (!) Texten

Heiligendamm. Überall „ziviler Ungehorsam“, also Terror

5. Juni

Rostock. Tag der Drückeberger. 11 Uhr: „Stadtrallye“ gegen UNSERE Jungs von der Bundeswehr

Rostock. Ab 11 Uhr: „Umweltmarkt“. U. a. mit den gerichtsbekanntenen Robbenfreunden von Greenpeace

Rostock. 13 Uhr: Beginn des „Alternativgipfels“ in der St. Nikolai-Kirche. Der Gipfel der Blasphemie!

Fischereihafen. 17 Uhr: „Musik“ mit Fidl Kunterbunt und Yok Quetschenpaua (alles Decknamen!)

6. Juni

Heiligendamm. Krawall-Exzess

Rostock-Laage. 10 Uhr: Chaoten wollen den Flughafen lahm legen

Radio. Ein illegaler Piratensender „Public Mobile Radio“ koordiniert die Störer

Heiligendamm und Umgebung. Ab 18 Uhr in 100 Kirchen: „Heiliger Damm des Gebets“. Acht Minuten Glockenalarm. Wie im Krieg!

Überall. Geheimes Terror-Kommando „Paula“ plant Angriff („Anschläge beachten“!!!)

7. Juni

Nienhagen, Kühlungsborn, Bad Doberan, Kröpelin. Sternmarsch auf den Zaun! Mit Puppenparade!

Rostock. Abschluss der Chaos-Tage mit Hassliedern von Grönemeyer, Bono und den Toten (!) Hosen

8. Juni

Mecklenburg-Vorpommern. UNSERE fleißigen Müllmänner kehren die Scherben auf. Und wer zahlt die Zeche? WIR!